

Sprintrennen statt Langstrecke: Frikadelli Racing Team mit Gaststart auf dem Nürburgring

- Nordschleifen-Spezialisten setzen beim ADAC GT Masters-Debüt einen Porsche 911 GT3 R ein
- Teamchef Klaus Abbelen und Matt Campbell als Fahrerduo
- Testeinsatz für mögliches Engagement in 2020

München. Am kommenden Rennwochenende (16.–18. August) auf dem Nürburgring startet das Frikadelli Racing Team erstmals im ADAC GT Masters. Der Rennstall aus der Eifel setzt beim fünften Saisonlauf der „Liga der Supersportwagen“ einen Porsche 911 GT3 R für Teamchef Klaus Abbelen (58/Barweiler) und Porsche-Förderkandidat Matt Campbell (24/AUS) ein.

„In den vergangenen Jahren hat sich Frikadelli Racing fast ausschließlich auf die Nürburgring-Nordschleife konzentriert. Zwar ist die Nordschleife direkt vor unserer Tür, dennoch spüren wir, dass es an der Zeit ist, uns auch mit einer neuen Herausforderung zu beschäftigen. Das ADAC GT Masters ist eine mögliche Plattform im nächsten Jahr“, sagt Teamchef Klaus Abbelen, der zusammen mit Sabine Schmitz das Team leitet. „Ich denke, dass sich so ziemlich jedes GT3-Team schon mal mit einem Engagement im ADAC GT Masters beschäftigt hat. Die Serie hat sich in den vergangenen Jahren sehr gut entwickelt und bietet regelmäßig spannenden Motorsport auf allerhöchstem Niveau. Nun freuen wir uns bereits darauf, am Nürburgring unsere eigenen Erfahrungen zu sammeln. Die Eindrücke werden wir dann in unsere Entscheidung für 2020 einfließen lassen.“

Bei der Premiere auf der Sprintstrecke des Nürburgrings setzt Frikadelli Racing Team den zu Saisonbeginn neu erworbenen Porsche 911 GT3 R ein, den Abbelen und Matt Campbell aus Australien pilotieren. Ex-Motorradpilot Abbelen startete bereits in der FIA-GT-Serie, konzentrierte sich aber in den vergangenen Jahren auf Langstreckenrennen mit seinem Rennstall auf der Nordschleife, bei denen auch mehrere Siege gelangen. Campbell ist Mitglied des Porsche Young Professional-Programms. Nach Erfolgen im Markenpokal holte er Klassensiege in der FIA-Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC, darunter bei den 24 Stunden von Le Mans, und gewann Anfang dieses Jahres das 12-Stunden-Rennen in Bathurst. „Ich freue mich sehr, dass ich zusammen mit Frikadelli Racing diesen Einsatz im ADAC GT Masters bestreiten kann“, sagt Campbell. „Es wird sicherlich eine tolle neue Erfahrung für das ganze Team, aber auch für mich persönlich werden.“

Termine ADAC GT Masters 2019

26. – 28.04.2019	Motorsport Arena Oschersleben
17. – 19.05.2019	Autodrom Most (CZ)
07. – 09.06.2019	Red Bull Ring (A)
09. – 11.08.2019	Circuit Zandvoort (NL)
16. – 18.08.2019	Nürburgring
13. – 15.09.2019	Hockenheimring Baden-Württemberg
27. – 29.09.2019	Sachsenring

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de
 Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

MEDIA INFORMATION



www.adac.de/gt-masters
www.adac.de/motorsport

